

PRESSEMITTEILUNG

Immatics veröffentlicht Ergebnisse des zweiten Quartals 2021 sowie ein Update zur Geschäftsentwicklung

- **Patientenrekrutierung für die ACTengine®-Studien verläuft weiterhin nach Plan; bis Ende Juli wurden insgesamt 27 Patienten mit unterschiedlichen Krebserkrankungen mit den Produktkandidaten IMA201, IMA202 oder IMA203 behandelt**
- **Fortschritte in der Entwicklung bispezifischer TCR-Moleküle: IMA401-Programm auf dem Weg zur klinischen Studienzulassung, Veröffentlichung präklinischer Proof-of-Concept-Daten für das zweite TCER®-Programm IMA402**
- **Am 30. Juni 2021 verfügte Immatics über liquide Mittel in Höhe von 192,8 Millionen Euro (229,1 Millionen US-Dollar¹), damit sind die Betriebskosten voraussichtlich bis in 2023 hinein gedeckt**

Tübingen, Deutschland und Houston, Texas, 10. August 2021 – [Immatics N.V.](#) (NASDAQ: IMTX; „Immatics“), ein Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von T-Zell-basierten Immuntherapien für die Behandlung von Krebs fokussiert, gab heute die Ergebnisse für das zweite Quartal 2021 sowie ein Update zur weiteren Geschäftsentwicklung bekannt.

„Eine wichtige Entwicklung im zweiten Quartal war die beschleunigte Patientenrekrutierung in unseren ACTengine®-Programmen“, sagte Harpreet Singh, Ph.D., CEO von Immatics. „Nach den positiven Resultaten im ersten Quartal sind wir zuversichtlich und freuen uns auf weiterführende Ergebnisse, die wir im zweiten Halbjahr 2021 bekannt geben werden. Diese werden Daten zur Sicherheit, der biologischen Aktivität und der Anti-Tumorwirkung für eine Reihe unterschiedlicher Krebsarten beinhalten.“

„Neben den anstehenden Daten der ACTengine®-Studien ist es für uns ein wichtiger Schritt, unseren zweiten therapeutischen Ansatz in Richtung klinische Entwicklung voranzutreiben“, sagte Carsten Reinhardt, M.D., Ph.D., Chief Development Officer von Immatics. „Die bisherigen Ergebnisse zu unserem Produktkandidaten IMA401 sind sehr ermutigend. Nach der wissenschaftlichen Beratung durch das Paul-Ehrlich-Institut sind wir zuversichtlich, unseren Studienzulassungsantrag für IMA401 im vierten Quartal dieses Jahres einzureichen. Unsere TCER®-Pipeline wird zudem durch unseren zweiten bispezifischen TCR-Produktkandidaten, IMA402, gestärkt. Für dieses Programm konnten wir vor Kurzem überzeugende präklinische Proof-of-Concept-Daten vorstellen.“

Zweites Quartal 2021 sowie weitere Updates

[Adoptive Zelltherapien](#)

- ACTengine® IMA200 Serie – Die Patientenrekrutierung verläuft zeitlich weiterhin nach Plan, und die zusätzlichen Studienzentren in Europa und den USA haben dazu beigetragen, die Rekrutierung zu beschleunigen. Bis Ende Juli wurden 27 Patienten mit Produktkandidaten der IMA200 Serie behandelt. Bei den Phase 1 (*first-in-human*) Basket-Studien IMA201, IMA202 und IMA203 werden Patienten mit rezidivierenden und/oder refraktären soliden Tumoren eingeschlossen und mit T-Zellen behandelt, die mit TCRs genetisch verändert wurden (TCR-T), so dass sie jeweils die Krebszielstrukturen MAGEA4/A8, MAGEA1 oder PRAME adressieren.
- Immatics gab im [März 2021](#) erste Daten zur Sicherheit, der biologischen Aktivität sowie erster Anti-Tumorwirkung für 10 Patienten dieser klinischen Studien bekannt. Die Patienten wurden mit initialen Dosen von weniger als 1 Milliarde transduzierter Zellen behandelt. Diese initialen Dosen liegen unterhalb der Dosis, die aufgrund von wissenschaftlichen Publikationen als wahrscheinlich sub-therapeutische Dosis gilt.
- Das nächste Update mit weiteren Daten zur Sicherheit, biologischen Aktivität und Anti-Tumorwirkung in unterschiedlichen Tumorindikationen ist für die zweite Jahreshälfte 2021 geplant. Hierbei werden zudem Ergebnisse zu Patienten bekannt gegeben, die mit höheren Dosen (Dosislevel 2 und 3) behandelt wurden.

[Bispezifische TCR-Moleküle](#)

- IMA401 – Immatics hat das geplante Studiendesign für sein erstes TCER®-Programm IMA401 sowie die präklinischen Daten zu Sicherheit und Wirksamkeit im Rahmen einer wissenschaftlichen Beratung (*scientific advisory meeting*)² mit dem Paul-Ehrlich-Institut, der zuständigen deutschen Zulassungsbehörde, besprochen. Das Unternehmen konnte außerdem die erste Produkt-Charge nach Good Manufacturing Production (GMP)-Richtlinien mit einer hohen Produktionsausbeute herstellen. Die Einreichung des Studienzulassungsantrags (*clinical trial application, CTA*) für IMA401 ist weiterhin für das vierte Quartal 2021 geplant. Die Patientenrekrutierung der Studie wird in der ersten Jahreshälfte 2022 beginnen.
- IMA401 – Immatics [präsentierte](#) im Mai präklinische Proof-of-Concept-Daten zu IMA402 auf der virtuellen Konferenz 17th Annual PEGS Boston Protein Engineering and Cell Therapy Summit. IMA402 ist gegen eine Tumorzielstruktur gerichtet, die dem PRAME-Protein entstammt und in sehr vielen soliden Tumoren exprimiert wird. Dadurch könnte das TCER®-Programm eine Vielzahl von Krebspatienten und Indikationen adressieren. Der IMA402 TCER®-Produktkandidat konnte *in-vitro* Tumorzellen abtöten und führte im *in-vivo*-Mausmodell zu vollständigen Remissionen (*complete regression*) etablierter Tumore. Immatics hat einen Lead-Kandidaten für das klinische Programm ausgewählt und mit den ersten Herstellungsprozessen begonnen.

[Aktuelle Unternehmensentwicklungen](#)

- Zum 1. Juli 2021 hat Immatics seinen Aufsichtsrat auf eine einstufige Struktur umgestellt. Harpreet Singh, Ph.D., CEO von Immatics, ist im Zuge dieses Prozesses dem Aufsichtsrat beigetreten.

- Friedrich von Bohlen und Halbach, Ph.D., wurde als Nachfolger für Christof Hettich, L.L.D. ernannt. Dr. von Bohlen und Halbach ist Managing Partner und Mitgründer der dievini Hopp BioTech Holding, die die Investitionen von Dietmar Hopp und seiner Familie verwaltet.

Finanzergebnisse für das zweite Quartal 2021

Liquiditätslage: Bis zum 30. Juni 2021 betragen die liquiden Mittel 192,8 Millionen Euro (229,1 Millionen US-Dollar¹) für das am 30. Juni 2021 endende Quartal, verglichen mit 216,7 Millionen Euro (257,5 Millionen US-Dollar¹) zum 31. März 2021.

Umsatz: Der Gesamtumsatz für das am 30. Juni 2021 endende Quartal, der sich aus dem Umsatz von Kooperationsvereinbarungen zusammensetzt, betrug 5,2 Millionen Euro (6,2 Millionen US-Dollar¹), verglichen mit 6,9 Millionen Euro (8,2 Millionen US-Dollar¹) zum Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2020.

Forschungs- und Entwicklungskosten: Die gesamten Ausgaben für F&E für das am 30. Juni 2021 endende Quartal betragen 20,3 Millionen Euro (24,1 Millionen US-Dollar¹) verglichen mit 16,5 Millionen Euro (19,7 Millionen US-Dollar¹) zum Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2020. Der Anstieg ist großteils auf die verstärkten klinischen Aktivitäten für die ACTengine® IMA200-Serie sowie die GMP-Herstellung des TCER®-Produktkandidaten IMA401 zurückzuführen.

Allgemeine und Verwaltungskosten: Die allgemeinen und Verwaltungskosten beliefen sich im bis zum 30. Juni 2021 endenden Quartal auf 8,3 Millionen Euro (9,9 Millionen US-Dollar¹) verglichen mit 10,1 Millionen Euro (12,0 Millionen US-Dollar¹) zum Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2020. Die geringeren Kosten sind hauptsächlich auf die einmaligen Ausgaben im Zusammenhang mit dem Börsengang in 2020 zurückzuführen.

Jahresfehlbetrag: Der Nettoverlust betrug 23,8 Millionen Euro (28,3 Millionen US-Dollar¹) für das bis zum 30. Juni 2021 endende Quartal, verglichen mit 21,3 Millionen Euro (25,3 Millionen US-Dollar¹) zum Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2020.

Geplante Konferenzteilnahmen

- 9.-10. August 2021: BTIG Virtual Biotechnology Conference
- 7. September 2021: Goldman Sachs London Biotech Symposium
- 16.-18. November 2021: Jefferies London Healthcare Conference

Die vollständige Liste mit allen Veranstaltungen und Konferenzen finden Sie unter: www.investors.immatics.com/events-presentations.

Die vollständigen Finanzergebnisse finden Sie im aktuellen Report des Formulars „Form 6-K“, welches bei der Börsenaufsichtsbehörde (SEC) eingereicht wurde und auf der SEC Webseite veröffentlicht wurde: www.sec.gov.

¹ Alle Beträge wurden mit dem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Wechselkurs zum 30. Juni 2021 umgerechnet (1 EUR = 1.1884 USD).

² Gleichbedeutend mit einem pre-IND Meeting bei der FDA.

Über die ACTengine® IMA200-Serie

Die Produktkandidaten der IMA200-Serie beruhen auf Immatics' ACTengine® Ansatz. Hierbei werden körpereigene T-Zellen des Patienten genetisch so verändert, dass sie einen neuartigen, firmeneigenen T-Zell-Rezeptor (TCR) exprimieren, der gegen eine definierte Tumorzielstruktur gerichtet ist. Die so veränderten T-Zellen werden dem Patienten anschließend verabreicht, um den Tumor zu bekämpfen. Dieser Ansatz nennt sich auch TCR-T. Die ACTengine®-Programme IMA201, IMA202 und IMA203 befinden sich aktuell in der klinischen Testphase für die Behandlung solider Tumore – mit Studien in den USA und Deutschland. Alle ACTengine® Produktkandidaten können durch Immatics firmeneigenen Herstellungsprozess produziert werden. Dieser Prozess ist darauf ausgelegt, ein optimales Engraftment sowie eine gute Persistenz der T-Zellen *in vivo* zu ermöglichen.

Die ACTengine® T-Zell-Produkte werden im Evelyn H. Griffin Stem Cell Therapeutics Research Laboratory in Zusammenarbeit mit der UTHealth hergestellt und vom Cancer Prevention and Research Institute of Texas (CPRIT) mitfinanziert.

Über TCER®

Immatics' TCER®-Moleküle sind Antikörper-ähnliche, „off-the-shelf“-Biologika, die sich das körpereigene Immunsystem zunutze machen, indem sie T-Zellen aktivieren und gegen Krebszellen mit einer spezifischen Zielstruktur ausrichten. Die firmeneigenen Biologika werden hierfür mit zwei Bindedomänen ausgestattet. Die erste Domäne ist ein TCR mit optimierter Affinität und Stabilität, der die von einem HLA (human leukocyte antigen)-Molekül präsentierte Tumorzielstruktur auf der Zelloberfläche spezifisch bindet. Die zweite Domäne basiert auf einem Antikörper, der die körpereigenen T-Zellen zum Tumor rekrutiert, wo sie anschließend aktiviert werden, um die Tumorzellen zu zerstören. Das Design der TCER®-Moleküle ermöglicht die Aktivierung einer jeden T-Zelle im Körper, um den Tumor zu bekämpfen - unabhängig von der intrinsischen Spezifität der jeweiligen T-Zelle. Weiterhin besitzt das TCER®-Molekül eine Fc-Domäne, welche die Stabilität, Halbwertszeit und Herstellung verbessert.

Über Immatics

Immatics entwickelt zielgerichtete Immuntherapien gegen Krebs. Unsere Mission ist es, das Potenzial von T-Zellen für Patienten voll auszuschöpfen und neue Wege im Kampf gegen Krebs zu gehen. Wir identifizieren tumorspezifische Zielstrukturen und entwickeln dazu passende T-Zell-Rezeptoren (TCRs), die gezielt gegen den jeweiligen Tumor eingesetzt werden können. Dieses firmeneigene Know-how ist die Basis unserer Pipeline adoptiver Zelltherapien und bispezifischer TCR-Moleküle sowie unserer Kollaborationen mit weltweit führenden Pharmaunternehmen.

Weitere Details zu Immatics, einschließlich aller kursrelevanten Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.immatics.com oder folgen Sie uns in den sozialen Medien auf [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Bestimmte Aussagen in der Pressemitteilung, können als in die Zukunft gerichtete Aussagen angesehen werden. In die Zukunft gerichtete Aussagen, beziehen sich im Allgemeinen auf zukünftige Ereignisse oder auf die zukünftige finanzielle oder operative Leistung von Immatics. So sind beispielsweise Aussagen über den Zeitplan von Produktkandidaten sowie Immatics' Fokus auf Partnerschaften, um seine Strategie voranzubringen, zukunftsgerichtete Aussagen. In manchen Fällen können die zukunftsgerichteten Aussagen durch Verwendung von Begriffen wie „kann“, „sollte“, „erwartet“, „beabsichtigt“, „wird“, „schätzt“, „voraussehen“, „glaubt“, „prognostiziert“, „potenziell“, oder „fortsetzen“ oder die negative Form dieser Begriffe oder einer anderen vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich und nachteilig von den Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Schätzungen und Annahmen, die zwar von Immatics und seinem Management als sinnvoll erachtet werden, aber grundsätzlich ungewiss sind. Von Zeit zu Zeit können neue Risiken und Ungewissheiten auftauchen, und es ist nicht möglich, alle Risiken und Ungewissheiten vorherzusagen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem, aber nicht ausschließlich: verschiedene Faktoren, die sich der Kontrolle des Managements entziehen, einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Bedingungen; sowie andere Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in den bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Unterlagen aufgeführt sind. Nichts in dieser Präsentation sollte als eine Zusicherung irgendeiner Person angesehen werden, dass die hierin dargelegten zukunftsgerichteten Aussagen erreicht werden oder dass eines der beabsichtigten Ergebnisse dieser zukunftsgerichteten Aussagen erreicht wird. Der Leser sollte kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen, die nur zu dem Zeitpunkt gelten, zu dem sie veröffentlicht wurden. Immatics übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Presseanfragen für Immatics

Jacob Verghese oder Stephanie May
Trophic Communications

Investoranfragen

Eric Goldstein or John Mullaly
LifeSci Advisors

+49 89 2388 7731

immatics@trophic.eu

Immatics N.V.

Anja Heuer

Director, Corporate Communications

+49 89 540415-606

media@immatics.com

Phone: +1 646 791 9729 or +1 617-429-3548

egoldstein@lifesciadvisors.com or

jmullaly@lifesciadvisors.com

Jordan Silverstein

Head of Strategy

+1 281 810 7545

InvestorRelations@immatics.com

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Financial Position of Immatics N.V.

	As of	
	June 30, 2021	December 31, 2020
(Euros in thousands)		
Assets		
Current assets		
Cash and cash equivalents	160,093	207,530
Other financial assets	32,712	24,448
Accounts receivable	718	1,250
Other current assets	4,815	5,763
Total current assets	198,338	238,991
Non-current assets		
Property, plant and equipment	8,747	7,868
Intangible assets	1,262	914
Right-of-use assets	7,313	6,149
Other non-current assets	845	724
Total non-current assets	18,167	15,655
Total assets	216,505	254,646
Liabilities and shareholders' deficit		
Current liabilities		
Provisions	1,960	51
Accounts payable	9,407	10,052
Deferred revenue	57,998	46,600
Lease liabilities	2,321	1,881
Other current liabilities	1,442	2,025
Total current liabilities	73,128	60,609
Non-current liabilities		
Deferred revenue	62,201	85,475
Lease liabilities	4,736	4,306
Total non-current liabilities	66,937	89,781
Shareholders' equity		
Share capital	629	629
Share premium	589,609	573,339
Accumulated deficit	(507,663)	(462,253)
Other reserves	(6,135)	(7,459)
Total shareholders' equity	76,440	104,256
Total liabilities and shareholders' equity	216,505	254,646

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Loss of Immatics N.V.

	Three months ended June 30,		Six months ended June 30,	
	2021	2020	2021	2020
	(Euros in thousands, except share and per share data)		(Euros in thousands, except share and per share data)	
Revenue from collaboration agreements	5,189	6,896	12,592	13,936
Research and development expenses	(20,340)	(16,505)	(43,389)	(28,751)
General and administrative expenses	(8,271)	(10,076)	(16,702)	(16,264)
Other income	26	86	265	200
Operating result	(23,396)	(19,599)	(47,234)	(30,879)
Financial income	213	437	3,101	1,083
Financial expenses	(629)	(2,164)	(1,277)	(110)
Financial result	(416)	(1,727)	1,824	973
Loss before taxes	(23,812)	(21,326)	(45,410)	(29,906)
Taxes on income	-	-	-	-
Net loss	(23,812)	(21,326)	(45,410)	(29,906)
Attributable to:				
Equity holders of the parent	(23,812)	(21,043)	(45,410)	(29,349)
Non-controlling interest	-	(283)	-	(557)
Net loss	(23,812)	(21,326)	(45,410)	(29,906)
Net loss per share - basic and diluted	(0.38)	(0.64)	(0.72)	(0.89)
Weighted average shares outstanding - basic and diluted	62,909,095	33,093,838	62,908,945	33,093,838

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Comprehensive Loss of Immatics N.V.

	Three months ended June 30,		Six months ended June 30,	
	2021	2020	2021	2020
	(Euros in thousands)		(Euros in thousands)	
Net Loss	(23,812)	(21,326)	(45,410)	(29,906)
Other comprehensive loss				
Items that may be reclassified subsequently to profit or loss, net of tax	-	-	-	-
Currency translation differences from foreign operations	(1,401)	791	1,324	99
Total comprehensive loss for the period	(25,213)	(20,535)	(44,086)	(29,807)
Attributable to:				
Equity holders of the parent	(25,213)	(20,252)	(44,086)	(29,250)
Non-controlling interest	-	(283)	-	(557)
Total comprehensive loss for the period	(25,213)	(20,535)	(44,086)	(29,807)

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Cash Flows of Immatics N.V.

	Six months ended June 30,	
	2021	2020
	(Euros in thousands)	
Cash flows from operating activities		
Loss before taxation	(45,410)	(29,906)
Adjustments for:		
Interest income	(87)	(755)
Depreciation and amortization	2,264	2,288
Interest expense	140	110
Equity settled share-based payment	16,270	6,928
MD Anderson compensation expense	-	45
Increase in other liabilities resulting from share appreciation rights	-	7,773
Cash-out related to share-based compensation previously classified as equity-settled	-	(4,322)
Net foreign exchange differences	236	1
Changes in working capital		
Decrease in accounts receivable	532	530
Decrease/(increase) in other assets	902	(1,106)
Increase in accounts payable and other current liabilities	(11,363)	(9,724)
Interest received	54	510
Interest paid	(140)	(110)
Net cash used in operating activities	(36,602)	(27,738)
Cash flows from investing activities		
Payments for property, plant and equipment	(1,912)	(4,514)
Cash paid for investments classified in Other financial assets	(53,782)	(32,859)
Cash received from maturity of investments classified in Other financial assets	45,770	48,881
Payments for intangible assets	(390)	(36)
Proceeds from disposal of property, plant and equipment	8	-
Net cash (used in)/provided by investing activities	(10,306)	11,472
Cash flows from financing activities		
Payments for leases	(1,348)	(1,168)
Net cash used in financing activities	(1,348)	(1,168)
Net decrease in cash and cash equivalents	(48,256)	(17,434)
Cash and cash equivalents at beginning of period	207,530	103,353
Effects of exchange rate changes on cash and cash equivalents	819	137
Cash and cash equivalents at end of period	160,093	86,056

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Changes in Shareholders' equity (deficit) of Immatics N.V.

(Euros in thousands)	Share capital	Share premium	Accumulated deficit	Other reserves	Total equity (deficit) attributable to shareholders of the parent	Non-controlling interest	Total shareholders' equity (deficit)
Balance as of January 1, 2020	1,164	190,945	(233,194)	(770)	(41,855)	1,020	(40,835)
Other comprehensive loss	-	-	-	99	99	-	99
Net loss	-	-	(29,349)	-	(29,349)	(557)	(29,906)
Comprehensive loss for the year	-	-	(29,349)	99	(29,250)	(557)	(29,807)
Equity-settled share-based compensation	-	6,928	-	-	6,928	-	6,928
Cash-out related to share-based compensation previously classified as equity-settled	-	(4,322)	-	-	(4,322)	-	(4,322)
MD Anderson milestone compensation expense	-	-	-	-	-	45	45
Balance as of June 30, 2020	1,164	193,551	(262,543)	(671)	(68,499)	508	(67,991)
Balance as of January 1, 2021	629	573,339	(462,253)	(7,459)	104,256	-	104,256
Other comprehensive income	-	-	-	1,324	1,324	-	1,324
Net loss	-	-	(45,410)	-	(45,410)	-	(45,410)
Comprehensive income/(loss) for the year	-	-	(45,410)	1,324	(44,086)	-	(44,086)
Equity-settled share-based compensation	-	16,270	-	-	16,270	-	16,270
Balance as of June 30, 2021	629	589,609	(507,663)	(6,135)	76,440	-	76,440